

THÜRINGENRUNDSPRUCH NR. 34/02 VOM 24.08.2002

Redaktion: Uwe Baum, DL2APJ

Der Distriktsvorstand informiert

Hallo liebe Funkfreunde,
die Organisatoren des diesjährige Fielddays aus dem Ortsverband Rudolstadt, X24, verdienen wiederum ein ganz herzliches Dankeschön. Die Veranstaltung am Luisenturm erfreut sich steigender Beliebtheit schon wegen der Möglichkeit einer ungezwungenen Begegnung und natürlich der hervorragenden Bewirtung. Von besonderem Interesse war die GHz-Technik von Hardy, DL6AUI, Roland, DK4RC, und Klaus, DGØAU, mit Rainscatter-QSO zum Michael, DB6NT. Schließlich sind 234 Teilnehmer aus 61 Ortsverbänden, die zu 9 Distrikten gehören eine stolze Bilanz. Herzlichen Dank auch den X38-igern aus Oberweißbach für die Unterstützung.

Der Distrikt Thüringen ruft seine Ortsverbände zu Spenden für die von der Flut geschädigten Funkamateure in Ost und West auf. Koordinator ist der Distriktvorsitzende von Brandenburg Wolfgang, DL8UAA, Tel.: (03 53 41) 1 23 94 , dessen Adresse zu Rückfragen auch der *CQ DL* zu entnehmen ist. Das Spendenkonto ist "DARC" mit der Kontonummer 1585746 und der BLZ 800 626 08. Vorstellbar ist, sich vom Wolfgang Adressen geben zu lassen und die Hilfe direkt von OV zu OV zu organisieren und vorstellbar sind auch daraus bleibende Verbindungen.

In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage nach unserem Notfunkkonzept. Bekanntlich hat die Landesregierung unsere Vorstellungen ohne Kommentar abgelehnt. Offenbar gibt es wenig Bereitschaft sich der Möglichkeiten der Funkamateure zu bedienen, wenn uns Funkamateure aus eigener Erfahrung berichten sind wir vielleicht bald klüger. Thüringen wird jedenfalls den Notfunkmodus seiner Relaisfunkstellen nach Möglichkeit erhalten.

Danke auch dem Roland, DJ2MK, der DBØREN zuschaltete.

73 de Gerhardt, DL2AVK

Nachbetrachtung zum Fieldday am Luisenturm

Liebe XYLs YLs und OM,
der diesjährige Fieldday des Ortsverband Rudolstadt, X24, am Luisenturm ist nun auch Geschichte. Hier nun für alle Interessierten eine kleine Nachbetrachtung und auch ein paar Zahlen.

Sehen wir mal von dem kurzen Schauer am Samstag Nachmittag ab, hatten wir doch in diesem sehr gutes Wetter. Aber wie schon unser Distrikter Gerhard, DL2AVK, sagte, wenn man schon Regenscatter vorführt, dann braucht man sich nicht zu wundern, wenn dann auch etwas Regen kommt (HI).

Womit wir schon beim Amateurfunkspezifischen in diesem Jahr wären. Wie schon in den vergangenen Jahren fand wieder ein reger Erfahrungsaustausch statt und auch die persönlichen Begegnungen kamen nicht zu kurz. Neben vielen QSOs welche vorwiegend auf Kurzwelle, 2 m und 70 cm gefahren wurden, wurde auch wieder "nicht Alltägliches" vorgeführt. So wurde zum Beispiel durch Klaus, DGØAU, und Roland, DK4RC, 24-GHz-Technik vorgestellt und Regenscatter-QSOs vorgeführt.

Unter den Clubrufzeichen DLØRUD von X24, DLØOBW von X38 sowie den Clubrufzeichen des Distriktes Thüringen DLØTHR mit dem Sonder-DOK "THR" und der Interessengruppe der Funkamateure "Friedrich Fröbel" DKØFAF wurden ca. 400 QSOs gefahren. In diesem Jahr konnten wir ca. 234 Teilnehmer am Luisenturm begrüßen. Von den Teilnehmern waren 211 lizenziert und 5 hatten eine DE-Nummer. Die Teilnehmer kamen aus 61 Ortsverbänden welche sich auf 9 Distrikte und den VFDB aufteilten. Aus Thüringen waren 25 Ortsverbände vertreten. Die am weitesten angereisten Gäste kamen diesmal aus dem Distrikt Hamburg.

Alles in allem glauben wir das wir auf einen schönen und erfolgreichen Fieldday zurückblicken können. Wir glauben und hoffen, dass alle Teilnehmer das auch von sich behaupten können.

Unser Dank gilt auch in diesen Jahr wieder den Funkfreunden von X38 welche uns mit 2-m-SSB-Technik unterstützten und sich um den Funkbetrieb auf 2 m in SSB kümmerten.

Wir möchten uns auf diesen Weg bei allen XYLs, YLs und OM bedanken die eine Spende bei uns ließen.

VY 73 und 55 spätestens bis zum nächsten Fieldday am Luisenturm oder auf irgend einen Amateurfunkband.

Die XYLs und OM des OV Rudolstadt
Im Auftrag Uwe, DL5AOJ, OVV X24

Bilder zum Luisenturmtreffen

Für den nächsten Rundspruch bzw. die OM die am letzten WE nicht auf dem Luisenturm sein konnten. Habe einige Fotos (diesmal bessere Auflösung und Qualität, dank neuer 4-Megapixel-Kamera) vom Fieldday auf dem Luisenturm ins Web gestellt.

www.funklab.de, dann Amateurfunktreffen Luisenturm 2002.

73 de André, DO7AN

DXpedition

Ich weiß ja nicht, ob das hier das richtige Forum ist, aber ich versuche es einfach mal. Wir (bis jetzt 4 Funkamateure) suchen noch Teilnehmer an einer kleinen DXpedition auf den Kapverden. Gedacht ist an etwa 2 weitere Personen aus dem Afu-Bereich. Tastenkünste wären erwünscht sind aber nicht Pflicht. Auch werden die anderen 3 Amateure mehr auf 11 m aktiv sein. Also bitte kein Naserümpfen oder sonstiger Standesdünkel. (Ich drücke auch immer beide Augen zu, HI). Termin ist um die Faschingszeit nächstes Jahr, ca. 1 Woche. Bin gerade dabei eine Gastlizenz zu beantragen, kann es aber nicht versprechen ob es klappt. Ist nicht ganz einfach bei denen ... Antrag läuft bereits 2 Monate. Wer genaueres wissen will, sei auf den Artikel im jetzigen *Funkamateure* verwiesen, da war eine österreichische DXpedition unten. Mit denen stand ich bereits in Kontakt.

Ausrüstungsmässig steht bereits das meiste, also ist an Kosten nur Flug und Unterkunft zu tragen.

Wer mehr über uns wissen will sei auf die URL www.adkfunk.de verwiesen. Dort unter DX-Gruppe weiter und dann Lanzarote eingeben. Da ist unsere letzte DXpedition drin.

73 de Axel, DL5SDK

Mobilreferent DARC-Distrikt Franken

Anlässlich des Jugendfielddays DAØYFD fanden auch heuer wieder zwei Mobilwettbewerbe statt. Die Wettbewerbe wurden uns freundlicherweise aus dem Kontingent des Distriktes Ruhrgebiet überlassen. Beide Wettbewerbe fanden gleichzeitig auf 10 m und 70 cm statt. Die Ankündigung erfolgte im CQ DL 8/2002, Seite 617. Besonders hat uns die hohe Teilnehmerzahl auf 70 cm gefreut. Die wenigen OM auf der kurzen Welle unterhielten sich während des Wettbewerbs ebenfalls sehr gut.

Ergebnis Anfahrtswettbewerb mit vorgeschlagenen Plakettenpunkten:

10m

1. DL9NFA, B31, 4
2. DL4NER, B17, 4
3. DJ2EU, B08, 4, MM

70cm

1. DB8NI, B12, 10
2. DH1NEK, B11, 9
3. DC5NF, B26, 8

Ergebnis Hauptwettbewerb mit vorgeschlagenen Plakettenpunkten:

10m

1. DL4NER, B17, 4
2. DL9NEI, B25, 4, MM
3. DF7NZ, B26, 4, MM

70cm

1. DB8NI, B12, 10
2. DG5NEW, B26, 9, MM
3. DH1NEK, B11, 8

Den Siegern herzlichen Glückwunsch.

Die Beantwortung der Funkfrage des Hauptwettbewerbs war wohl doch schwieriger als erwartet.

Teilnehmerurkunden erhalten jeweils die Platzierungen 1 bis 3. Die Verleihung an die Sieger des Anfahrtswettbewerbs erfolgte bereits mittags auf dem Fielddaygelände.

Dank gebührt Michael, DG5NEW, für die Planung und Auswertung der Wettbewerbe sowie Hans, DF2NY, an der Leitstation DAØYFD.

Die nächsten Mobilwettbewerbe finden am Samstag, dem 21.09. im Raum Kulmbach statt.
VY 73, Norbert, DL9NEI, Mobilreferent Distrikt Franken